Duale Berufsausbildung

Arbeitsschutz

Versicherungsfälle
- Wegeunfall
- Arbeitsunfall
- Berufskrankheit

Technischer Arbeitsschutz
- **Unfallverhütungsvorschriften**
  - Von den Berufsgenossenschaften erlassene Schutzvorschriften um Arbeitsunfälle zu vermeiden
- **Gewerbeordnung**
  - Grundlagen des Unfallschutzes
- **Arbeitssicherheitsgesetz**
  - Einstellung von Betriebsärzten und Sicherheitskräften
- **Arbeitsstättenverordnung**
  - Menschenfreundliche Arbeitsplätze
- **Gerätesicherheits-gesetz**
  - Verpflichtung der Hersteller nur Produkte und Geräte in Umlauf zu bringen, die diesem Gesetz und den EU-Richtlinien entsprechen

Sozialer Arbeitsschutz
- **Arbeitszeitgesetz**
  - Pro Tag sind höchstens 10h zulässig
  - Sonntags- und Feiertagsarbeit sind verboten (Ausnahmen in bestimmten Bereichen)
  - Ruhezeit zwischen zwei Arbeitstagen mind. 11h
  - Ruhezeit: Arbeitszeit von 6 bis 9h mind. 30min Arbeitszeit von mehr als 9h mind. 45min
- **Unter besonderen Schutz stehen:**
  - **Mutterschutzgesetz**
    - Freistellung: 6 Wochen vor und 8 Wochen nach Entbindung
    - Beschäftigungsverbot: (während der Schutzfrist nach der Entbindung) schwere, gefährliche Arbeiten, Akkord- und Fließbandarbeit, etc. sind verboten
    - Besonderer Kündigungsschutz
  - **Jugendarbeitsschutzgesetz**
    - Gilt für Jugendliche ab 15 bis 18 Jahre
    - Stehen noch in geistlicher und körperlichen Entwicklung ⟶ besonderer Schutz
    - Die Sonderregelungen beziehen sich z. B. auf die Arbeitszeit, Ruhepausen, Ärztliche Untersuchungen, etc.
  - **Schwerbehindertenschutz**
    - Besonderer Kündigungsschutz
    - Keine Überstunden
    - zusätzliche 5 Tage Jahresurlaub

Duale Berufsausbildung

IHK
- **Mitglieder**
  - Jeder deutsche Betrieb | Unternehmen
- **Hauptaufgaben**
  - Vertretung des Gesamtinteresse der Wirtschaft
  - Öffentlich rechtliche Aufgaben
  - Service Bereich
- **Aufgaben bei Berufsausbildung**
  - Information & Beratung
  - Durchführung der Prüfungen
  - Konfliktberatung
  - Ausbildungsplatzsuche
- **IHK-Organisation**
  - Dachverband = DIHK -> Deutscher Industrie-, und Handelskammer
- **Anzahl der IHKs**
  - Stand 2021 ca. 79

Duale Berufsausbildung
- **Vorteile Duales System**
  - Praxis bezogene Ausbildung
  - Entlastung Steuerzahler
  - Abwechslungsreich
- **Nachteile Duales System**
  - Unterschiedliche Qualitäten
  - Zw. Schule & Betrieb schwere Organisation
  - Ausbildungsinhalte müssen abgestimmt werden
- **Zusammenarbeit**
  - Berufsschule & Betrieb
- **Wissenaufteilung**
  - Betrieb = Praktische Erfahrung / Kenntnisse
  - Berufsschule = Fachtheorie

Rechtsgrundlagen der Berufsausbildung

- **Berufsbildungsgesetz (BBiG)**
  - Enthält Vorschriften zu den Themen:
    - Prüfungen
    - Kündigung
    - Probezeit
    - Vergütung
    - Zeugnis
- **Dauer der Probezeit & Vergütung**
  - **Dauer der Probezeit**: Arbeitgeberabhängig zwischen 1-4 Monate
  - **Vergütung**: Tarifbindung oder Mindestausbildungsvergütung (Jährlich Gestaffelt)
- **Pflichten der Ausbildenden**
  - Ausbildungspflicht
  - Freistellung zum Berufsschulbesuch
  - Zahlung der Ausbildungsvergütung
  - Fürsorgepflicht (Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetztes oder Unfallschutzbestimmungen etc.)
- **Kündigung des Ausbildungsverhältnisses**
  - Während der Probezeit jederzeit möglich
  - Kündigung aus einem wichtigen Grund: Kündigung muss schriftlich erfolgen, Fortsetzung ist dem Kündigenden unzumutbar (Ohne Einhalten der Kündigungsfrist)
  - Kündigung wegen Berufsausgabe Schriftliche Kündigung mit Grund (Frist von vier Wochen)
  - Einvernehmliche Auflösung: Abschließen eines Aufhebungsvertrages
  - Ausbildungsbetrieb kann nach der Probezeit nur aus wichtigem Grund kündigen (z.B. Diebstahl)
- **Ausbildungsordnung (AuO)**
  - Enthält Vorschriften zu den Themen:
    - Dauer der Ausbildung
    - Verkürzung der Ausbildung
    - Führen eines Berichtshefts
    - Prüfungsanforderungen
- **Pflichten von Azubis**
  - Lernpflicht
  - Sorgfaltspflicht
  - Gehorsamspflicht
  - Berufsschulpflicht
  - Schweigepflicht
  - Pflicht zur Einhaltung des Wettbewerbsverbots

Der Ausbildungsvertrag

- **Was ist der Ausbildungsvertrag?**
  - Ein Vertrag zwischen dem Azubi und seinem zukünftigen Ausbildungsbetrieb, der die Inhalte, Dauer, Dienstzeiten, Kündigungsmöglichkeiten und Zahlungsmethoden der Ausbildung regelt
- **Beteiligte**
  - Die Ausbildenden & Die Auszubildenden (bei Minderjährigkeit mit gesetzlichem Vertreter)
- **Worauf achten?**
  - Richtige Ausbildungszeit/Dauer von 3 Jahren
  - Probezeit, nicht mehr als 4 Monate(1-4)
  - Angemessene Vergütung
  - Urlaubstage
  - Arbeitszeiten von 8h (Arbeitszeitgesetz)
  - Richtige Bezeichnung der Ausbildung
  - Klauseln, wie Schadensersatz = Verboten
  - Richtige Angabe von personenbezogenen Daten
- **Maßnahmen nach Vertragsabschluss**
  - Eintragung bei der IHK in das Verzeichnis der Berufsausbildungsprozesse